

Allergnädigst privilegiertes  
**Leipziger Tageblatt.**

N<sup>o</sup>. 179. Sonntag, den 26. December 1830.

**Mittheilungen**

über die Plenarsitzungen der Communal-Representantschaft zu Leipzig.

Elfte Plenarsitzung am 18. December 1830.  
 (Beschluß.)

Die Deputation zu Untersuchung des Vermögens der Kirchen, Schulen und milden

Stiftungen erstattete durch ihren Redner über ihre bisherigen Arbeiten Bericht. Aus den speciellen Darlegungen derselben ergiebt sich, daß am Schlusse des letzten Rechnungsjahres, (bei der Thomas-, Nicolas- und Neukirche Lichtmesse 1830 und bei der Peterkirche 31. Decbr. 1829) folgende Vermögensbestände vorhanden waren:

**A) Thomaskirche.**

37,150 Thlr. — Gr. — Pf.	sächs. Staatspapiere und Leipziger Stadtobligationen.
63,440 „ 15 „ —	Consenscapitale, theils zu 5, theils zu 4 Proc. jährlich zinsend.
100 „ — „ —	aus Welzers Stiftung.
137 „ 14 „ 3	rückständige Capitals- und Erbzinsen.

100,828 Thlr. 5 Gr. 3 Pf., davon ab  
 186 „ 14 „ 4 „ Rechnungsvorschuß.

100,641 Thlr. 14 Gr. 11 Pf. Vermögensbestand.

Die Einnahme derselben in diesem Jahre war:

4,565 Thlr. 9 Gr. 8 Pf.; die Ausgabe dagegen:  
 11,827 „ 6 „ —

an Gehalten, Stiftungen, Brandcassen-Beiträge, ferner mit Einschluß der Kosten für Baue und Reparaturen an der Kirche, der Thomasschule und deren neue innere Einrichtung, an der Superintendentur und anderen geistlichen Gebäuden, welche in diesem Jahre

8,925 Thlr. 12 Gr. — Pf.

mehr, als im vorigen, betragen, so wie 225 Thlr. — Beitrag zum Arbeitshaus für Freiwillige und zur Armenanstalt.